

susify-Böden Schritt für Schritt richtig verlegen

Deutsch | English | Français | Italiano

susify-Böden kannst Du jederzeit selbst verlegen! In dieser Verlegeanleitung findest Du alle wichtigen Tipps und Tricks. Und siehst, welche Utensilien Du zum Verlegen brauchst. Weiter unten wirst Du leicht verständliche Verlegehinweise entdecken. Ebenso hilfreiche Bilder zu den wichtigsten Handgriffen.

Sofort loslegen? Ok, hier gelangst Du direkt zu den Tipps: [Vorbereiten](#), [susify verlegen](#) und [susify reinigen und pflegen](#).

Was Du brauchst

-  Universalmesser
-  Abstandhalter
-  Bleistift
-  Schreinerwinkel
-  Schlagklotz
-  Gummihammer
-  Stich- oder Elektrosäge
-  Knie Schonener optional

Wichtige Installationshinweise



Hinweise zur Temperatur

Umgebungstemperatur

Wir empfehlen 13 — 32 °C und 35 — 60% relative Luftfeuchtigkeit

Aklimatisierung

Wir empfehlen susify im zu verlegenden Raum für mindestens 24 Stunden zu akklimatisieren (zw. 13 und 32 °C).

Hinweise zur Fläche und zum Untergrund

Max. Fläche

170 m² (13 x 13 m)

Unterlagsmatte

Mindestens 400 kPa/m² Druckfestigkeit, maximal 1,5 mm Dicke (kein Schaumstoff)

Dampfdichte Membran

Zum Verlegen in Badezimmern oder feuchten Räumen empfohlen.

Fußbodenheizung

susify ist für Warmwasser-Bodenheizungen geeignet, nicht aber für elektrische Heizmatten. Die Oberflächentemperatur darf nicht mehr als 35°C betragen.

Hinweise zur Verlegung

Randabstand

Mindestens 8 mm Abstand an Wänden, Rohren und um schwere feststehende Objekte, Wandschränke, Küchen etc. bis max. 170 m². In größeren Räumen sind zusätzliche Dehnungsfugen vorzusehen.



Verlegeart

Zur schwimmenden Verlegung mit Klickverbindung

Verklebung wird NICHT EMPFOHLEN — Garantieanspruch erlischt!

Wichtige Verlegehinweise

susify darf nur bei Raumtemperaturen von 13° — 32° C verlegt werden. Achten Sie darauf, dass das Produkt 24 Stunden im zu verlegenden Raum unter Einhaltung der genannten Raumtemperaturen akklimatisiert wird. Extreme Hitze oder Kälte können das Verriegelungssystem beschädigen.

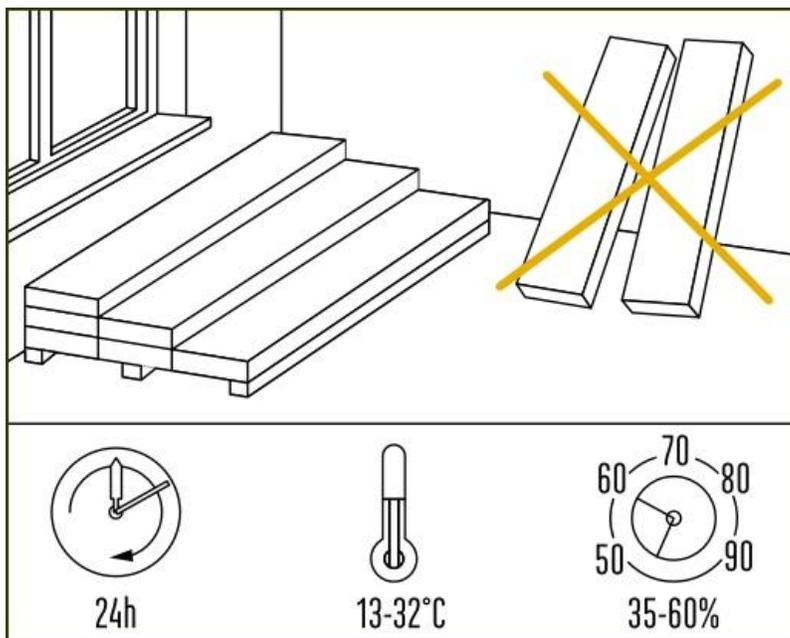
Messen Sie die Länge und Breite des Raumes. Wenn der Raum Nischen aufweist, dann sind diese gesondert zu messen. Dadurch erhalten Sie die Grundfläche des Raumes. Kaufen Sie zumindest 10 — 15 % mehr, um Fehler, Verschnitt oder Austauschmaterial mit einzubeziehen.

Chargengleichheit/Mängel: Holz ist ein Naturprodukt. Deshalb sind Farb- und Dekorabweichungen zu tolerieren. Vor der Verlegung sind die Bodendielen auf Chargengleichheit, Übereinstimmung mit dem Mustermaterial, sowie auf Fehler zu überprüfen. Dielen, die bereits vor der Verlegung sichtbare Mängel aufweisen, dürfen nicht verlegt werden.

Achtung: susify ist ausschließlich für die Nutzung im Innenraum konzipiert. Verlegen Sie den Boden nicht auf bestehenden Teppichböden, Schaumunterlagen oder in der Sauna, im Solarium, nicht in Wochenendhäusern und Wintergärten mit hohen Temperaturunterschieden. Die Temperaturdifferenz (Tag/Nacht) darf maximal 30° C betragen.

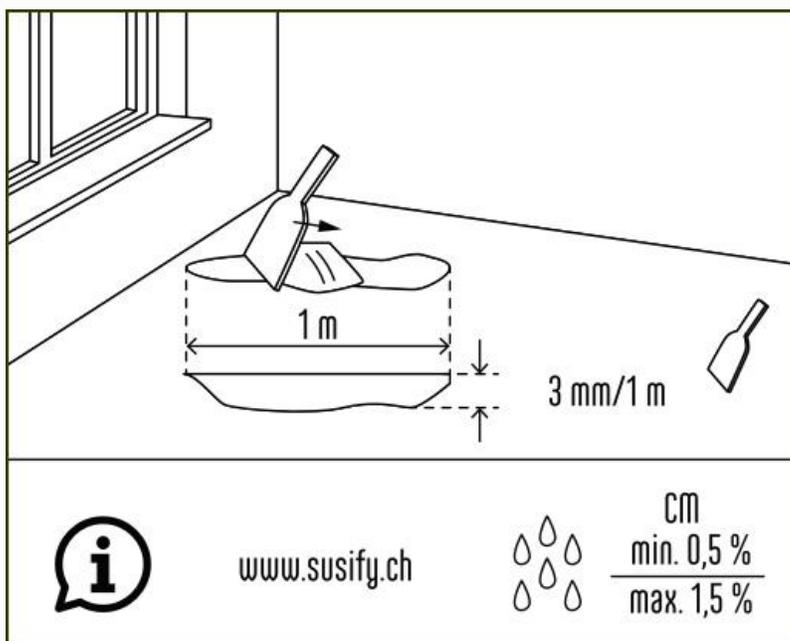
susify ist ein schwimmender Fußboden und muss sich ungehindert ausdehnen und zusammenziehen können. Befestigen Sie ihn daher NICHT mit Schrauben, Nägeln oder Kleber am Untergrund. Montieren Sie Waschtische, Küchenmöbel und Inselmöbel auf den Unterboden und verlegen Sie susify dann um diese Objekte.

1. Vorbereiten



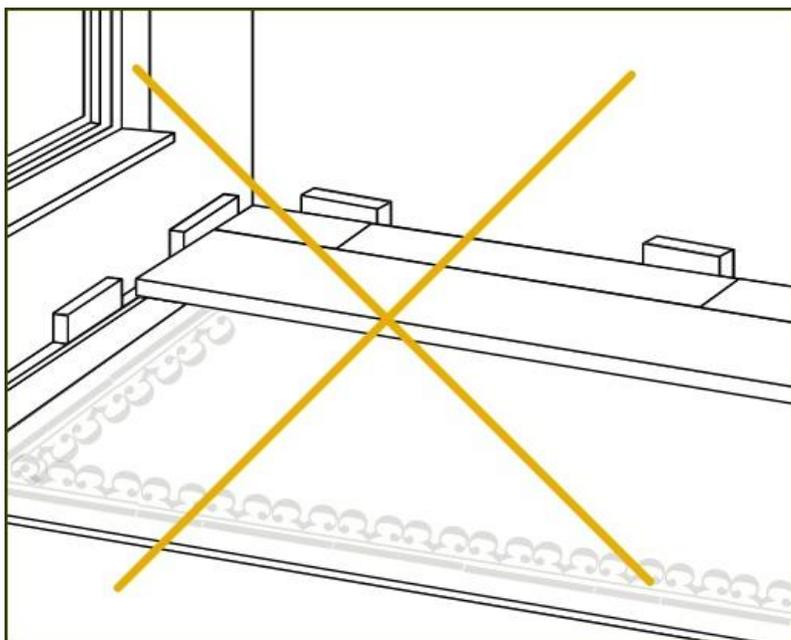
Paneele akklimatisieren

Lagere die Paneele bei normaler Luftfeuchtigkeit und Raumtemperatur 24 Stunden lang liegend, wo Dein Boden verlegt werden soll.



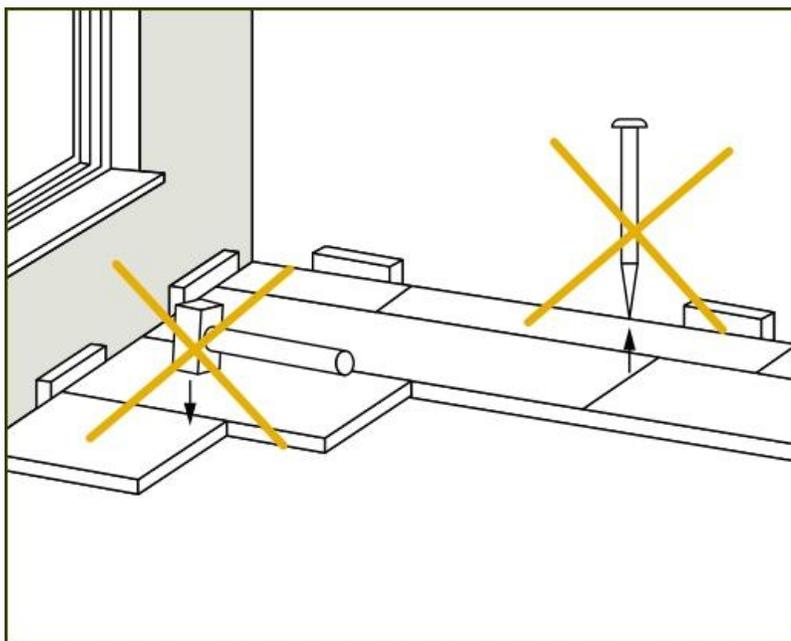
Unebenheiten ausgleichen

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und eben sein. Bis zu 3 mm Höhenunterschied auf 1 m Länge kannst Du manuell ausgleichen.



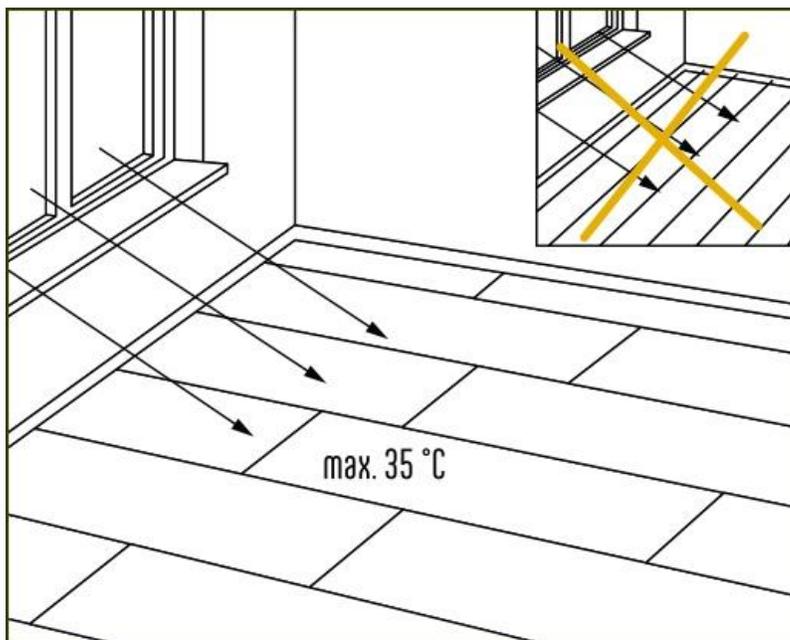
Teppichboden entfernen

Verlege Ökobesserböden niemals auf Teppichboden. Dieser Belag ist als Untergrund nicht fest genug und unhygienisch.



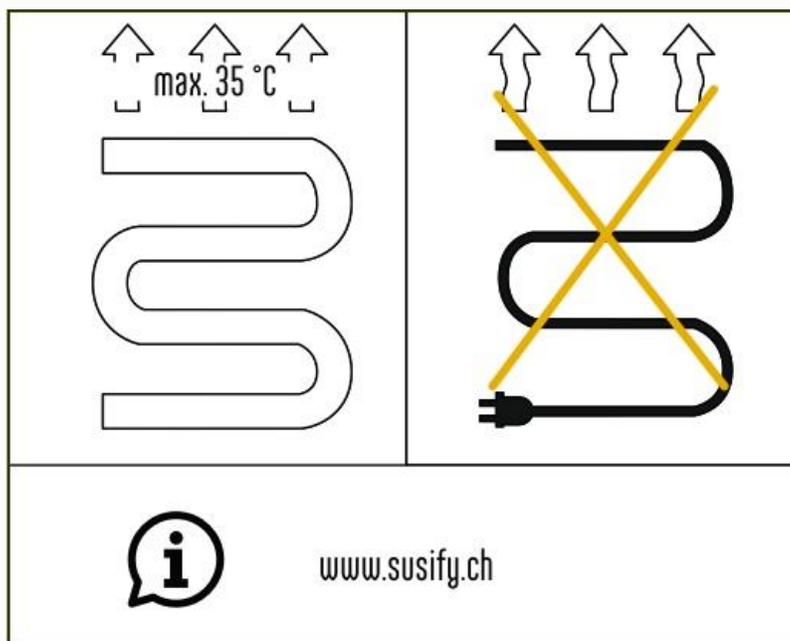
Schwimmende Verlegung

Der Boden darf keinesfalls mit dem Unterboden fixiert werden (Nagel, Schrauben). Die Klickverbindung kann durch Hämmern mit einem Eisenhammer beschädigt werden.



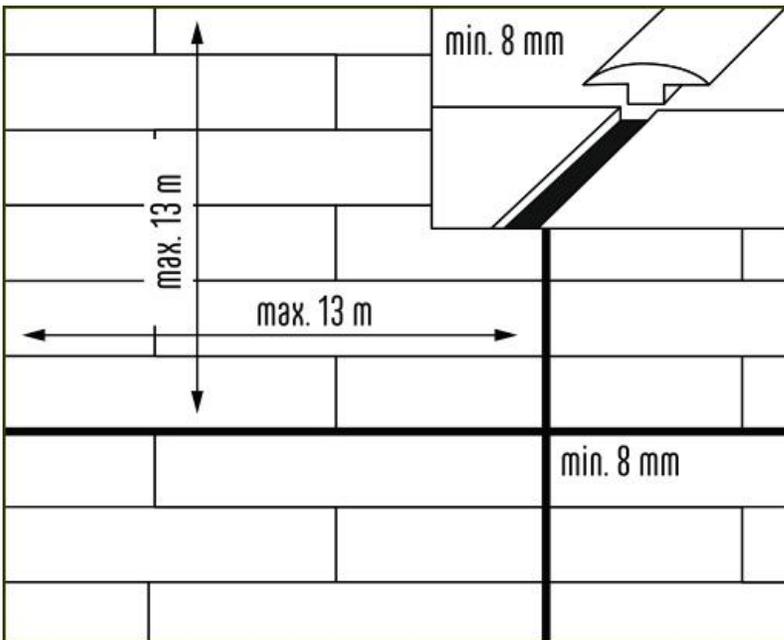
Optimale Verlegerichtung

Verlege die Paneele am besten mit der Längskante parallel zum einfallenden Licht. Die Raumtemperatur sollte 35 °C nie überschreiten.



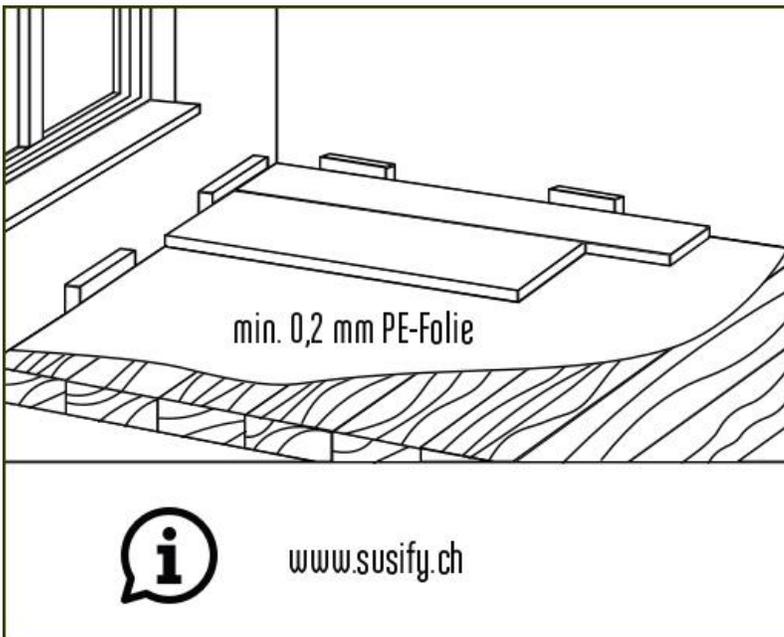
Warmwasser-Fussbodenheizung

Deinen Ökobesserboden kannst Du bedenkenlos auf Warmwasser-Fussbodenheizungen verlegen. Bitte nicht auf elektrischen!



Ohne Dehnungsfuge nur bis 13 m

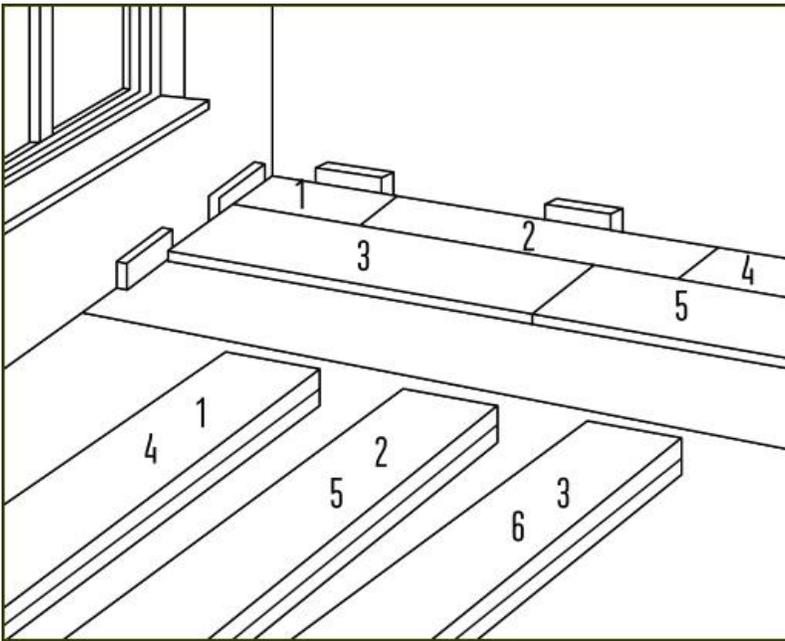
Ist die zusammenhängende Bodenfläche länger als 13 m, musst Du bei 13 m eine 8 mm breite Dehnungsfuge einplanen.



www.susify.ch

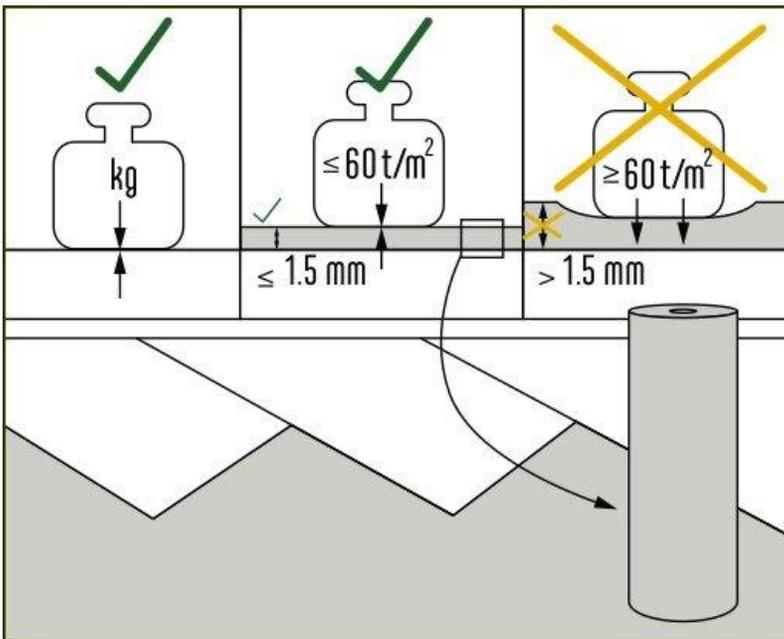
PE-Folie als Dampfbremse

Die Folie muss unter den Paneelen verlegt werden. Sie verhindert, dass Feuchtigkeit das Mauerwerk beschädigt und sich Schimmel bildet.



Gesunde Durchmischung der Dekore

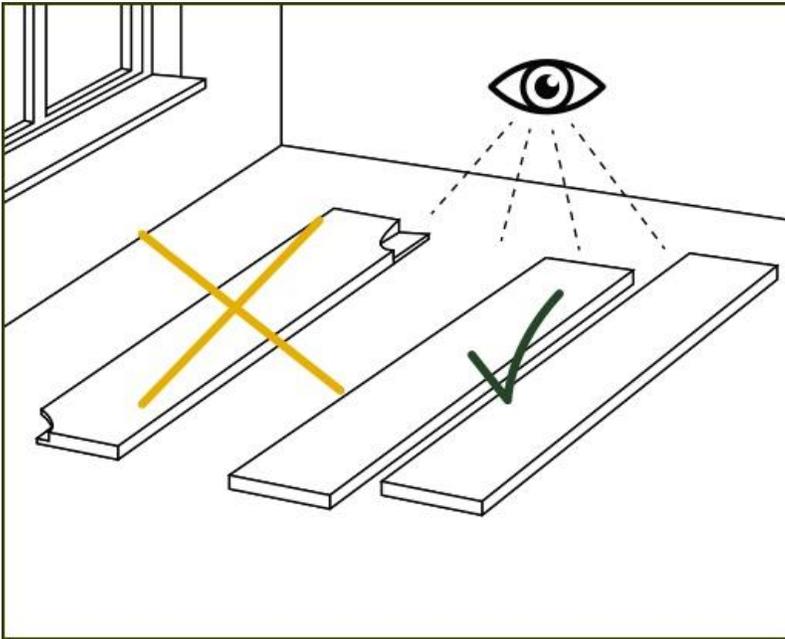
Bei der Verlegung empfehlen wir die Dielen aus mindestens 3 Paketen zu mischen.



Überbelastung vermeiden

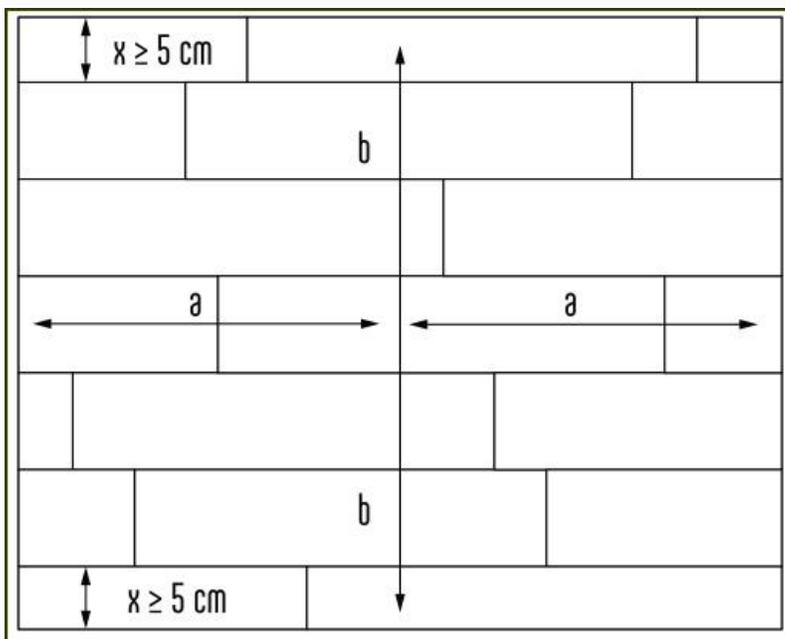
Ökobesserböden verkraften bis zu 600 kPa. Ist die Belastung größer, kann dies den Bodenbelag beschädigen. Bei Verwendung von Schaumstoffunterlagen erlischt der Garantieanspruch.

2. susify verlegen



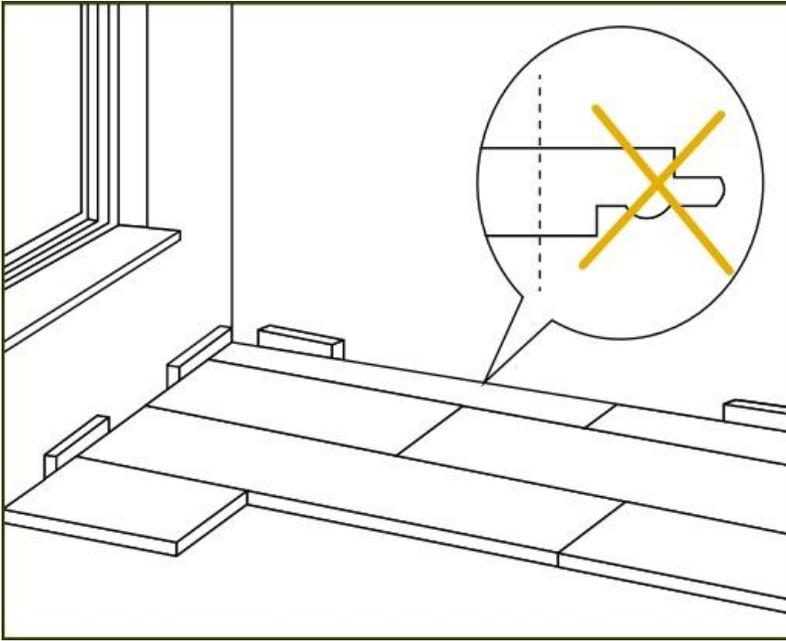
Nur fehlerfreie Dielen verlegen

Prüfe die Paneele nach dem Auspacken sofort auf Beschädigungen. Defekte Paneele solltest Du nicht verlegen.



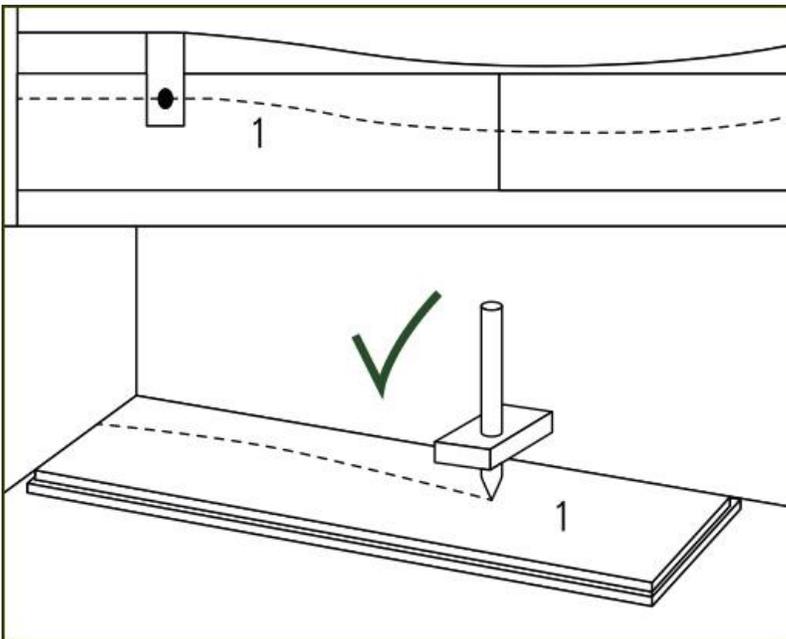
Längsseitige Endstücke

Vor der Verlegung Raum ausmessen. Die Endstücke längsseitig müssen mindestens 5cm breit sein.



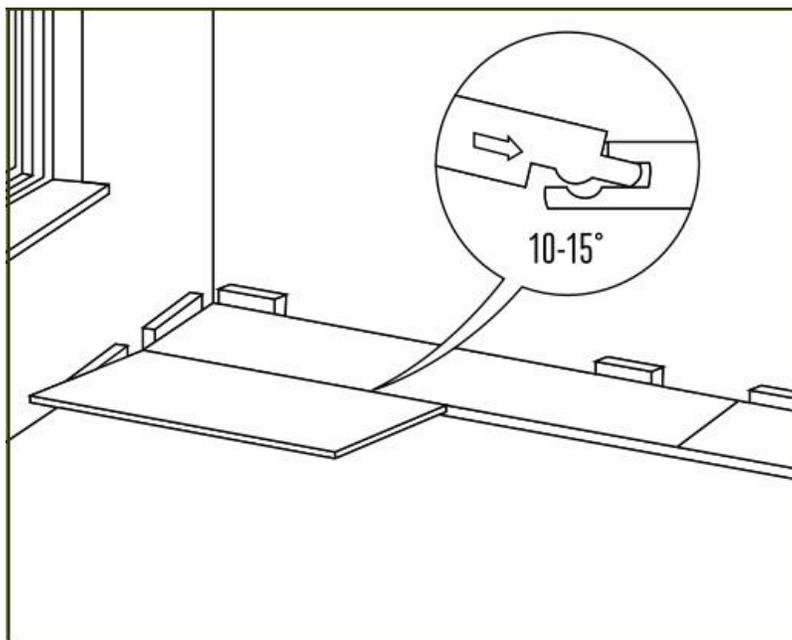
Keine Federn am Rand

Verlege an der Wand oder rund um Objekte Paneele mit Nut auf der Wand- oder Objektseite. Bei Bedarf einfach zurechtschneiden.



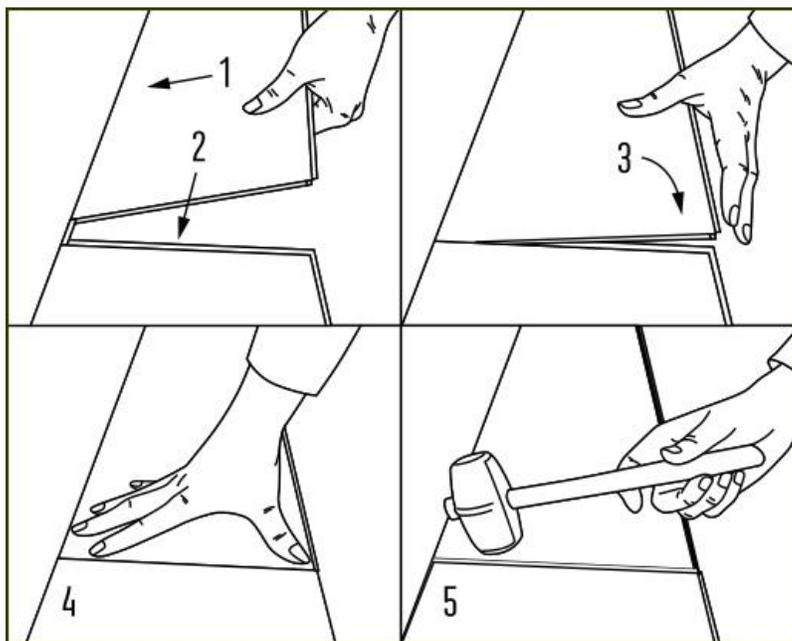
Schiefe Wand

Übertrage die Form Deiner Wand mit Stift und einem Reststück auf die Paneele. An der aufgezeichneten Linie schneidest Du sie passgenau zu.



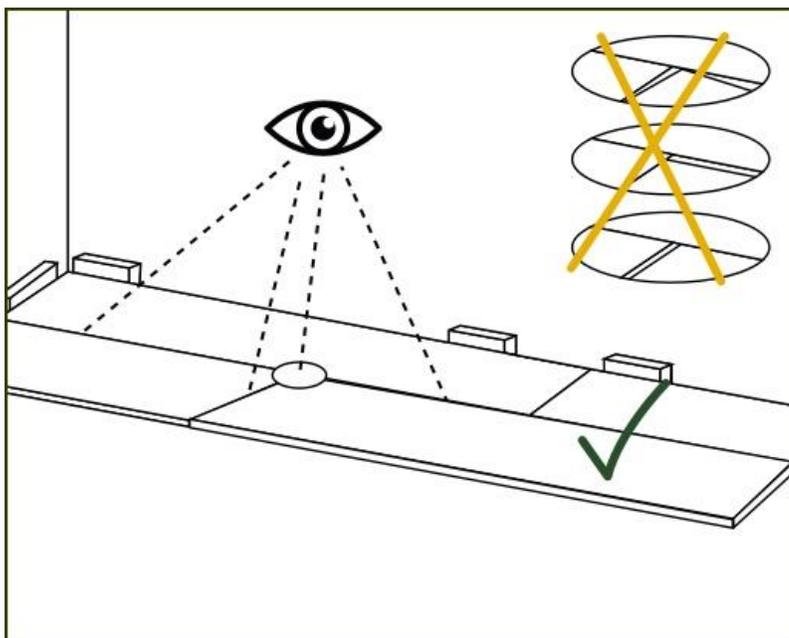
Im richtigen Winkel

Führe die Feder des zu verlegenden Panels 10 bis 15 Grad abgewinkelt in die Nut eines bereits verlegten ein.



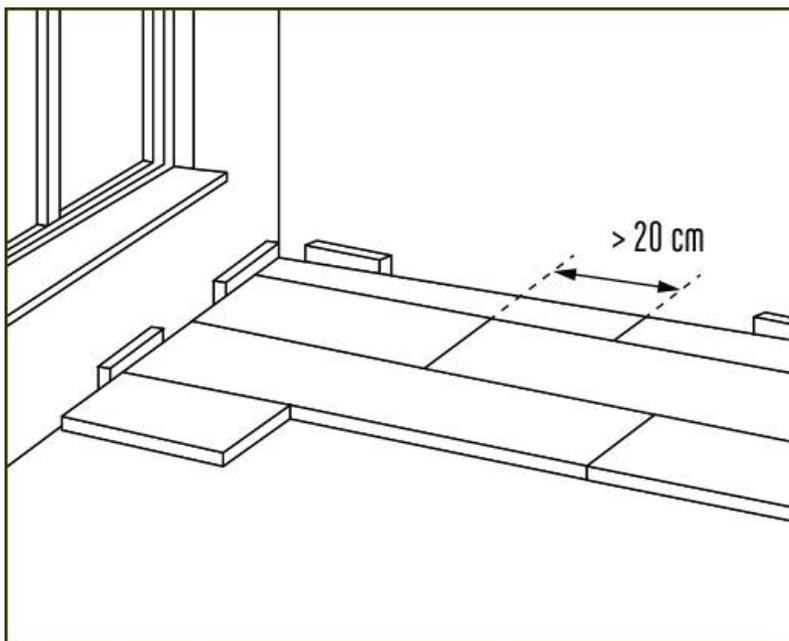
Reihenfolge einhalten

1: Feder in Nut klicken. 2: Kurze Seiten zusammenschieben. 3 und 4: Panel nach unten drücken. 5: Mit Gummihammer andrücken.



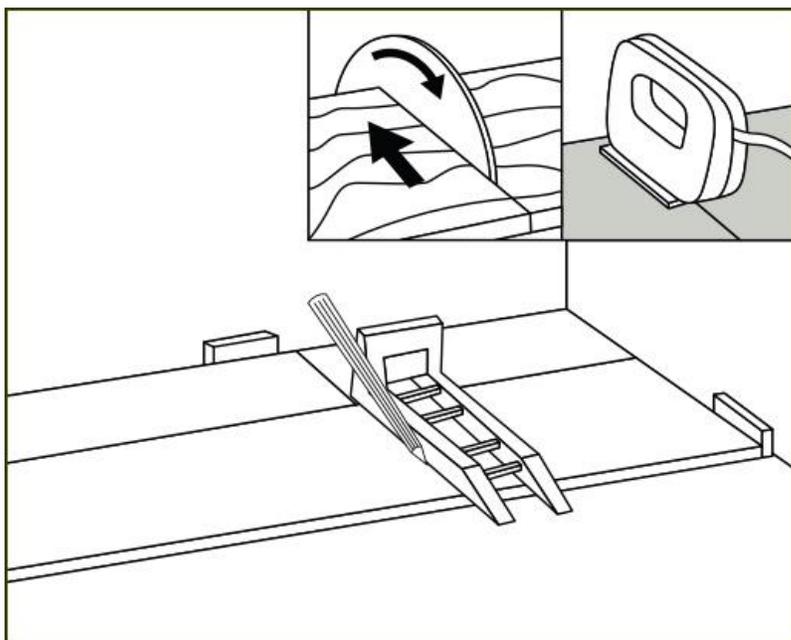
Kanten kontrollieren

Prüfe an den Kanten und Ecken, ob die verlegten Paneele korrekt miteinander verbunden sind.



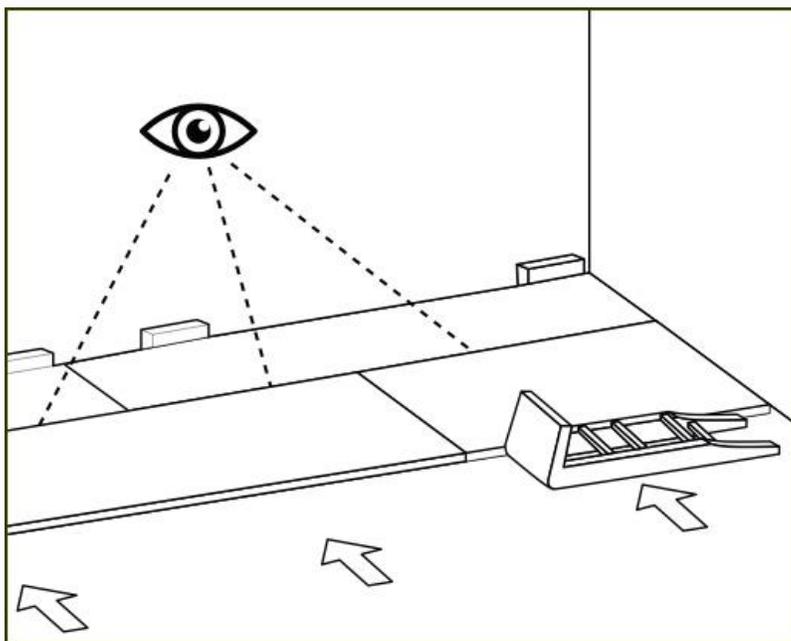
Mindestens 20 cm Versatz

Die kurzen Kanten (Kopfstöße) müssen von Reihe zu Reihe immer um mindestens 20 cm versetzt sein.



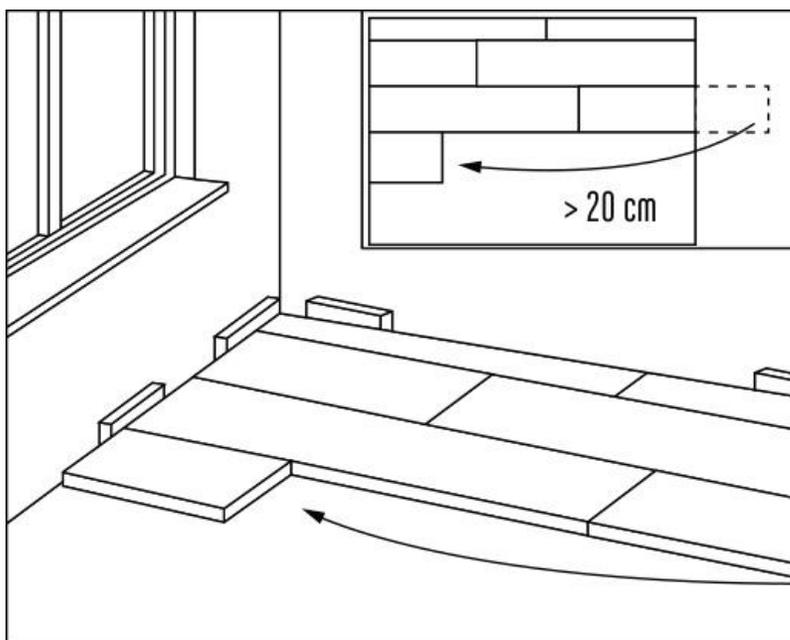
Endstücke kürzen

Schnittmarke mit Anlegewinkel an gewünschter Stelle anzeichnen. Tischsäge: Dekorseite oben. Stichsäge: Unterseite oben.



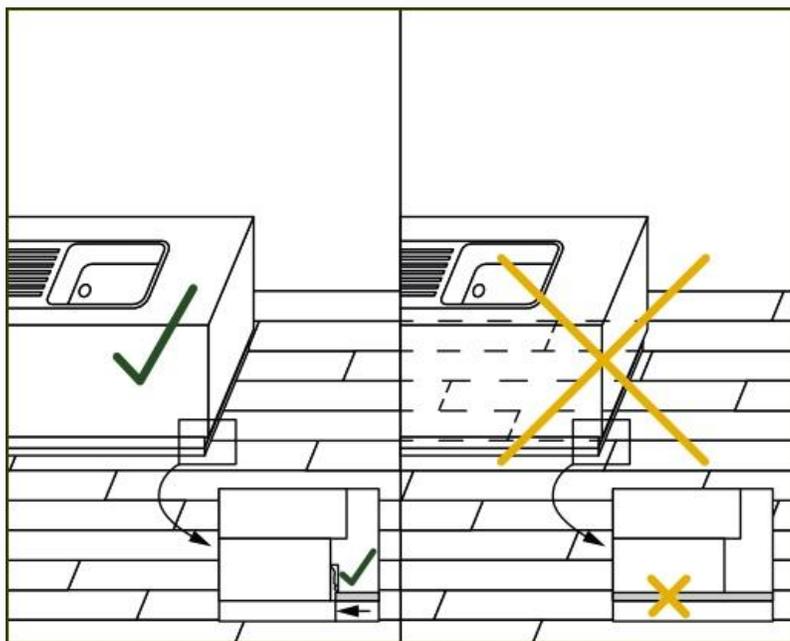
Klickverbindung prüfen

Es ist zu prüfen, dass die Verbindung sauber eingeklickt ist



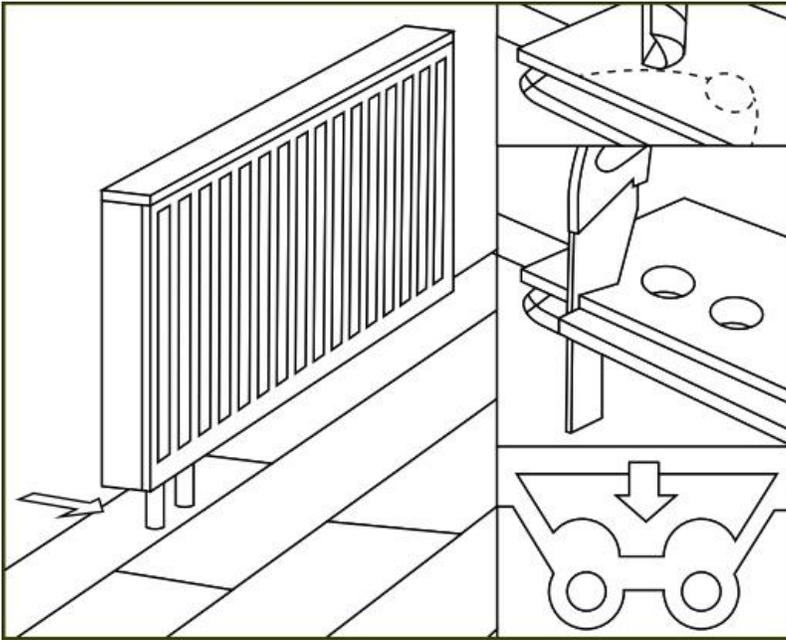
Abgesägte Endstücke

Ist das in der letzten Reihe abgesägte Endstück 20 cm oder länger, kannst Du es als erstes Paneel in der neuen Reihe verwenden.



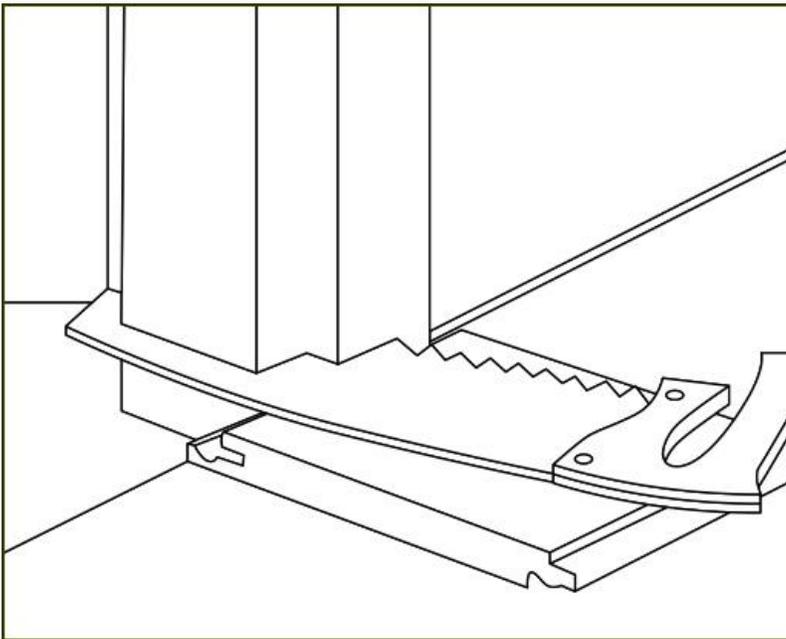
Nicht unter Objekten verlegen

Stelle zuerst Deine Möbel in den Raum und verlege danach Deinen Ökobesserboden um die Objekte herum – nicht darunter.



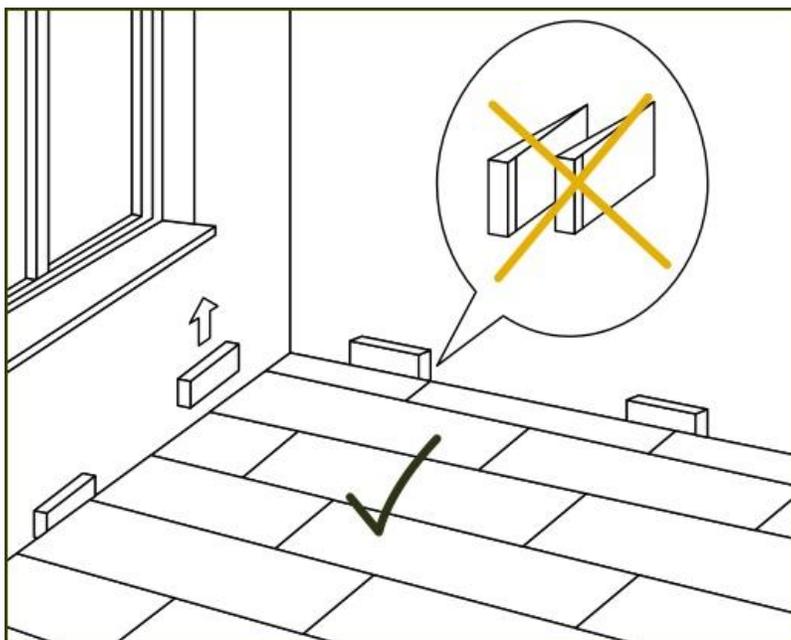
Aussparungen für Rohre

Durchmesser: 5 bis 10 mm größer als das Rohr. Markieren, Löcher bohren, Teil angewinkelt aussägen (Abbildung) und anbringen.



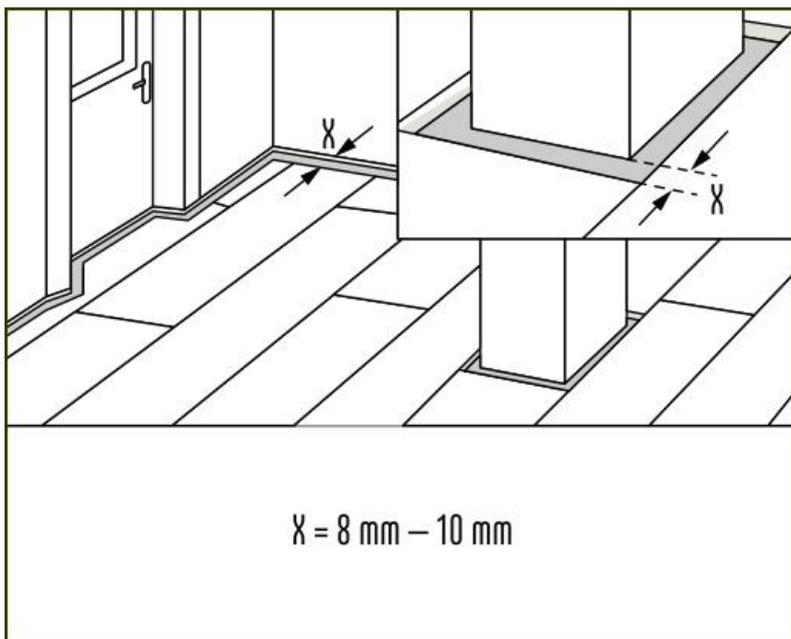
Zargen (Türrahmen) kürzen

Lege ein Reststück mit dem Dekor nach unten an der Zarge an. So kannst Du sie passend zur Aufbauhöhe der Paneele kürzen.



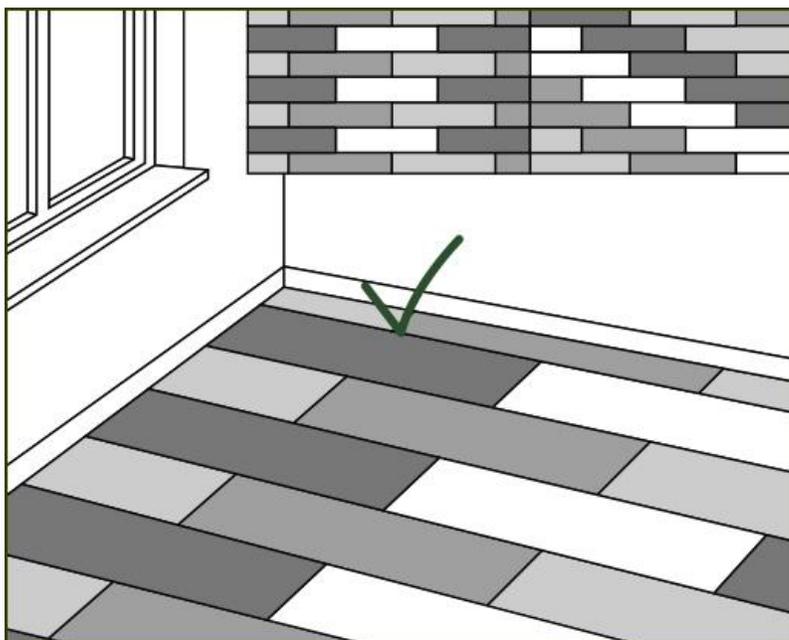
Abstandhalter entfernen

Die Abstandhalter am Rand brauchst Du nur beim Verlegen. Sobald Dein Ökobesserboden komplett liegt, entfernst Du sie.



Abstand rund um Objekte

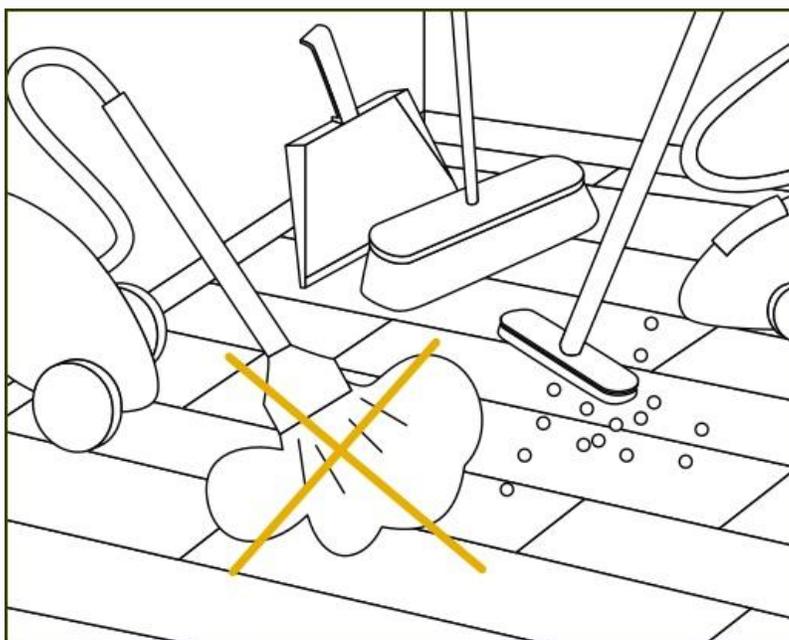
Sorge dafür, dass Dein Ökobesserboden 8 bis 10 mm Abstand zu Mauern und Pfeilern im Raum hat.



Verlegemuster

Deine Ökobesserboden kannst Du im regelmäßigen (Abbildung im Bild oben links) und unregelmäßigen Verband (oben rechts) verlegen.

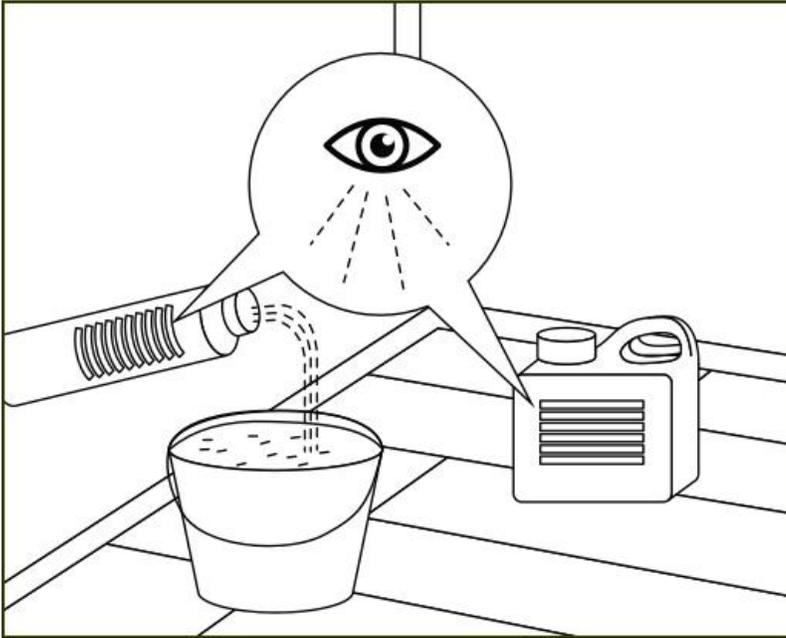
3. susify reinigen und pflegen



Ökobesserboden reinigen

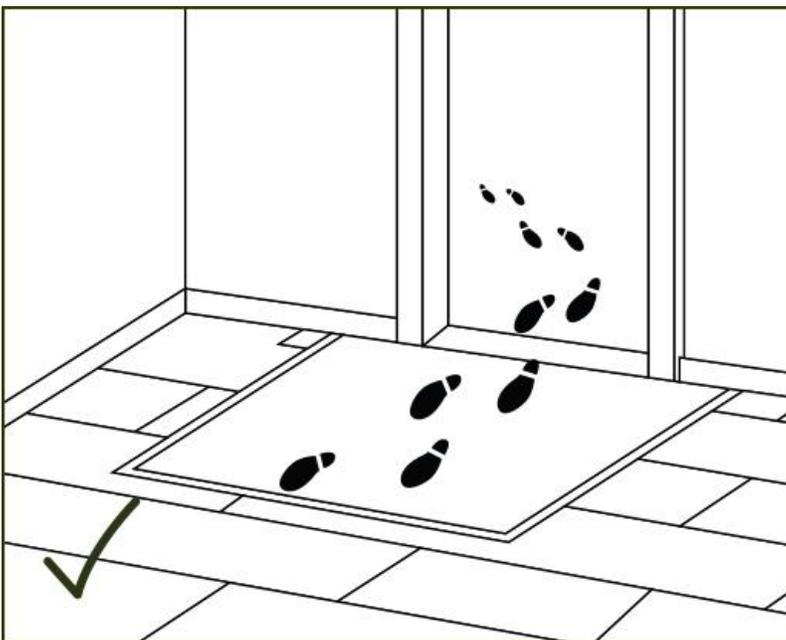


susify-Bodenbeläge sind pflegeleicht: Saugen, nebelfeuchtes Wischen oder Kehren mit einem Besen genügt. Bitte nicht nasssaugen.



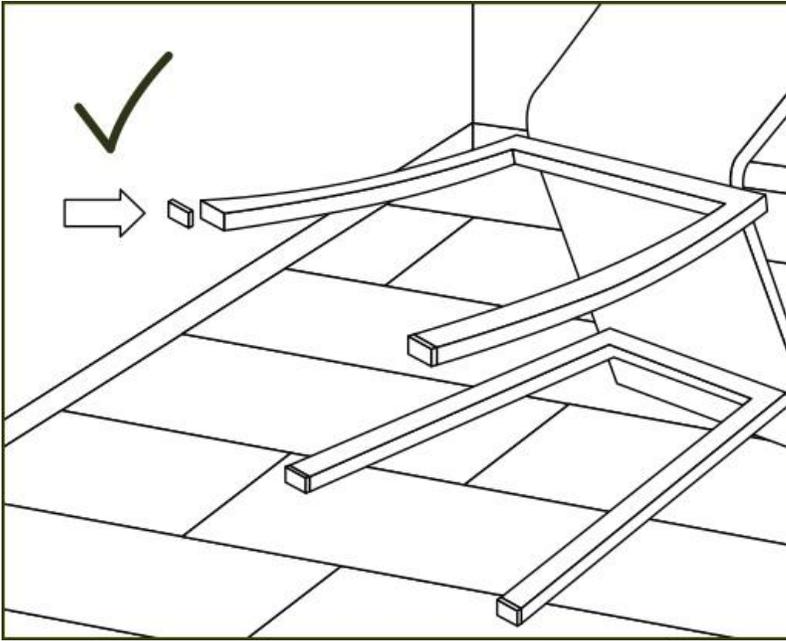
Geeignete Reinigungsmittel

Du kannst Deinem Wischwasser ruhig etwas Universalreiniger zugeben. Bitte verwende keine alkalischen Reinigungsmittel.



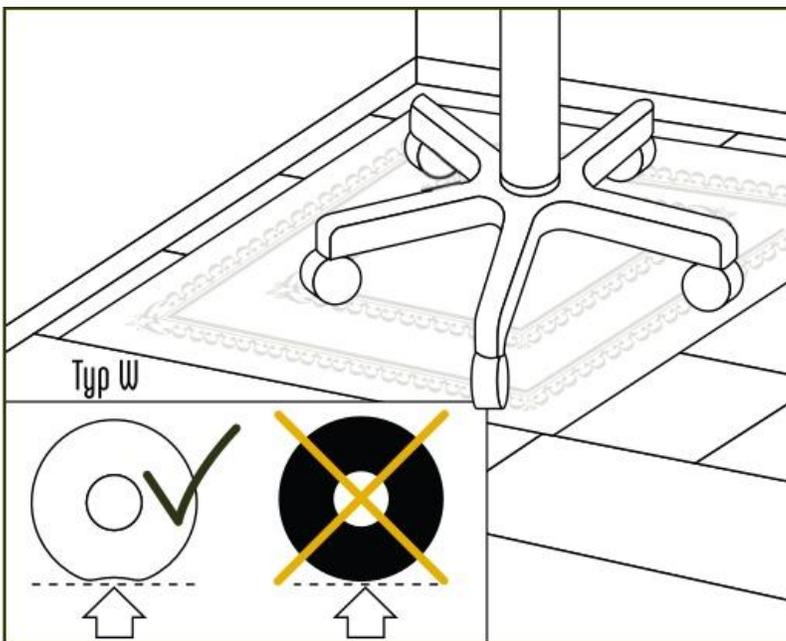
Schmutzfangmatten auslegen

Ökobesserböden machen alles mit. Dennoch solltest Du Deinen Bodenbelag vor Schmutzpartikeln und Kratzern schützen.



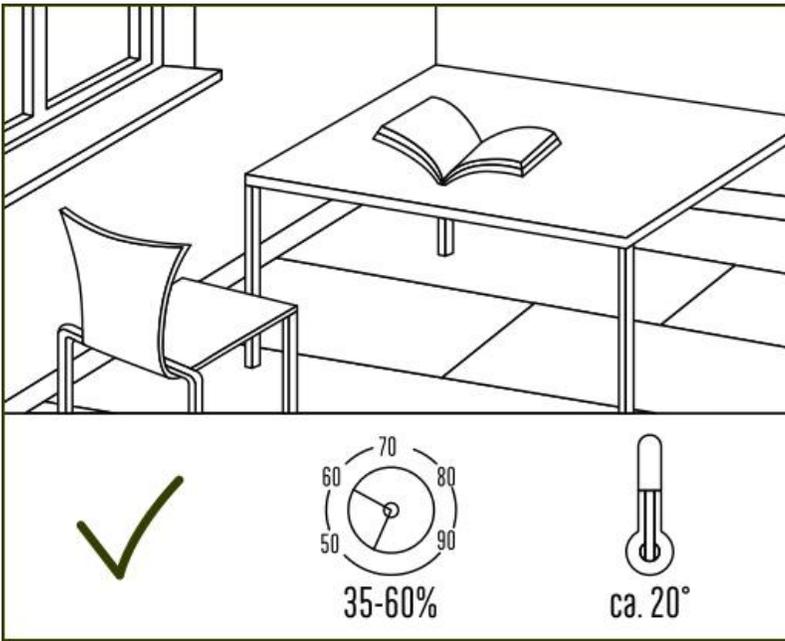
Filz für Füße

Befestige auf jeden Fall Filzstücke an Stuhlfüßen, Tischfüßen und unter Möbelstücken. So schützt Du den Bodenbelag vor Kratzern.



Weiche Rollen und Schutzmatten

Bürostühle sollten Rollen mit weichen Laufflächen oder weiche Rollen besitzen. Schutzmatte helfen in stark beanspruchten Bereichen.



Optimales Raumklima

Am wohlsten fühlt sich Dein Ökobesserboden bei 20 °C und einer Luftfeuchtigkeit zwischen 35 und 60 Prozent im Raum.



HWZ International AG

Untere Gründlistrasse 23

6055 Alpnach-Dorf

Switzerland

+41 58 470 66 00

info@susify.ch

Ökobessere Böden

Oak Pure

Oak White

Oak Mist

Ökobesser wohnen

#susifylife

Musterbox bestellen

Verlegeanleitung

Kontakt

Downloads

Impressum

Datenschutz

25 years
warranty
Surface abrasion
in living areas



5 years
warranty
Surface abrasion in
commercial areas



FSC
www.fsc.org
100%
Wood from well-
managed forests
FSC® C017145



[Deutsch](#) [English](#) [Français](#) [Italiano](#)